



# CENTRAL PIRATES vs. USC Saaz – 4:2

Oststeirercup Runde 17, 30. April 2015, 19:30 Uhr

---

## PIRATEN VERSENKEN USC SAAZ

Pirates gegen Saaz – das Schlager-Spiel der 17. Runde des Oststeirercups! Beide Mannschaften haben 7 Punkte und belegen damit den 10. und 11. Platz der laufenden Tabelle. Somit ergibt sich ein brisantes Duell im Tabellenkeller, haben doch die Fruttener als 9. ebenfalls 7 Punkte.

Aber nun zum Match: Der Schiedsrichter Bickle Eduard (ausgestattet mit einem **Freistoß-spray!!!**) piffte die Partie aufgrund des Regenfalls um fünf Minuten vor halb acht an. Die Pirates schafften es recht früh Druck auf den Gegner auszuüben und übernahmen gleich die Überhand. Geschickt wurde verteidigt und immer wieder über die Mittelfeld-Achse gut nach vorne gespielt. Bereits in der 10. Spielminute gelang dadurch der Führungstreffer von **Kogler Hannes**. Der an diesem Tag sehr gut agierende Posch Michi überhob mit einem langen Ball die Abwehr und Kosta verwertete das Spielgerät souverän.

Die Saazer konnten sich auch jetzt nicht wirklich befreien und waren nur mit Klärungsaktionen präsent. So geschah es, dass die Pirates auch das 2:0 in der 34. Spielminute erzielten. Posch David ergatterte sich den Ball auf der linken Außenbahn und spielte einen perfekt getimten Querpas auf seinen Bruder **Posch Michi**. Dieser nahm den Ball herunter, dass er fast am Fuß picken blieb und zog trocken mit dem Außenrist ins linke Eck ab! Die Pirates schalteten die letzten 10 Minuten vor der Pause aber leider ein bisschen zurück, wodurch die Saazer ein wenig gefährlich wurden. Einem voran gegangenen Stangenschuss folgte dann aber doch noch der 2:1 Anschlusstreffer in der 38. Minute. Dieses Tor war wohl so ziemlich die einzige Aktion, bei der unser Goalie Kulmer Patrick nicht so gut aussah, denn die restliche Partie bot er eine starke Leistung und war immer präsent, wenn's brenzlich wurde.

**Pausenstand somit 2:1** für die Central Pirates.

Der Pfiff des Schiedsrichters ertönte zur 2. Halbzeit und es ging ähnlich weiter wie in der Ersten. Mit unbändigem Siegeswillen erarbeiteten sich die Pirates viele Bälle im Mittelfeld und schafften es immer wieder dadurch gefährlich zu werden. In der 54. Minute gab es dann die Erlösung, denn **Friedl Philipp** versenkte einen Kopfball im Fünfer, nach perfekter Eckball-Hereingabe von Posch Michi.

Munter weiter ging die Schifffahrt aufs Tor der Saazer. Rund 10 Minuten später, in der 63. Minute eroberte sich Rabl Marko den Ball auf der Mittelaufgabe und konnte den perfekt startenden **Posch Michi** via Laufpass Richtung Saazer Tor schicken. Dieser fackelte nicht lange rum, schaute den Torhüter aus und legte die Lederhaut flach ins linke Eck zur verdienten **4:1 Führung** der CP's.

Nun flachte das Match etwas ab, und bis auf zwei unnötige gelbe Karten auf Seiten der Pirates und einen Stangenschuss von Rabl Marko gab es nicht viele nennenswerte Aktionen mehr. Kurz vor dem Abpfiff brachten die Pirates den Ball im Sechzehner nicht weg, worauf ein unnötiges Foul zum anschließenden Elfmeter folgte. Der Saazer verwertete zum **4:2 Anschlusstreffer**, und das war's dann auch schon!

**Fazit:**

Die Piraten boten eine sehr solide Leistung, obwohl man im Hinterkopf wusste, dass man dieses Spiel unbedingt gewinnen musste. Der Sieg war zu keinem Zeitpunkt gefährdet und auch die Höhe des Ergebnisses war mehr als nur verdient. Nicht nur Posch Michi hatte mit 2 Toren und 2 Vorlagen einen goldenen Tag erwischt, sondern auch die restliche Mannschaft agierte perfekt. Kahr Michi dirigierte nach seiner abgesehenen Rot-Sperre wieder mal die Abwehr sehr gut, und falls mal ein Saazer durchkam, dann war unser Kulmi zur Stelle.

Somit fahren die Piraten als Tabellen-Neunter mit 10 Punkten im Gepäck zum Tabellen-Achten, dem SG Hof, mit 14 Punkten. Gespielt wird am nächsten Samstag, dem 09. Mai um 17 Uhr auf der „Hoffield-Road“ in Hof bei Kirchberg.

Vielleicht könnte auch dort der ein oder andere Punkt „gekapert“ werden...  
Schiff Ahoi